

## Grandioser Saisonauftakt für die hannoverschen Einradhockeyspieler

Gleich in doppelter Besetzung ging es am Samstagmorgen zum ersten Turnier der Saison 2006 in Richtung Herne. Zunächst gab es zwar bzgl. des Wetters einige Bedenken, da die Seitenstraßen spiegelglatt gefroren waren, doch davon haben wir uns nicht abschrecken lassen (das Bild zeigt eine Impression der Wetterbedingungen, denen wir trotzten). Zum ersten Mal auf dem Weg zu einem Auswärtsturnier waren auch die Chaotischen KrümelSchlumpfe, die Nachwuchsmannschaft, mit dabei – und zwar mit so vielen Mitspielern, dass einige noch den Bulli der OneLeiner belagerten.



Besser als befürchtet – und fast pünktlich – trafen wir in Herne ein und konnten uns in Ruhe auf unser erstes Spiel vorbereiten – hier hieß es, sich gegen die Wupper Piraten zu behaupten, eine Aufgabe, die wir mit 9:0 bravourös bewältigten. Auch die gemischten Reifen, stellten mit einem Endergebnis von 8:0 keine zu große Hürde da. Hartumkämpft war das letzte Spiel der Vorrunde – gegen die Marsupilamis. Lange Zeit blieb das Spiel trotz dominanter Spielweise der OneLeiner, währenddessen der Torwart sich ausruhen konnte, torlos, bis wir einen Treffer für uns verbuchen konnten, woraus dann auch der Endstand mit 1:0 resultierte, da der Torwart einen Gegenschlag vereiteln konnte.

Im Halbfinalspiel waren die Rebellen – eine Mannschaft, die sich zum Großteil aus den Eltern der Marsupilamis zusammensetzt – unsere Gegner. Eine Aufgabe, die uns zunächst einfach schien, doch dann mussten wir feststellen, dass wir ganz schön zu kämpfen hatten. Letztendlich konnten wir uns auch in diesem Spiel behaupten und so standen wir im Finale um Platz 1, ein Spiel, das es gegen die Geisterfahrer aus Borken auszufechten galt und das wir nach einigen Schwächen in der ersten Halbzeit letztendlich mit 8:2 für uns entscheiden konnten, auch, wenn Stephan zum Ende der ersten Halbzeit K.O. geschlagen wurde und mit Nasenbluten dem Spielverlauf nur noch vom Spielfeldrand folgen konnte. Sieger! Einen besseren Saisonauftakt hätten wir nicht haben können!

Auch die Chaotischen KrümelSchlumpfe haben das ihre dazu gegeben, dass es aus hannoverscher Sicht ein rundum gelungener Tag war – die erkämpften sich nämlich im Abschlussspiel mit einem Endstand von 5:3 den 7. Platz – ein respektables Ergebnis für eine Mannschaft, die erst seit gut 5 Monaten existiert und mit diesem Turnier ihr Debut in den Hallen außerhalb Hannovers absolvierte.